

## **Rekord-Hitze lässt Wasserabsatz auf Höchstwert sprudeln**

Senftenberg Mit 37 000 Kubikmetern Tagesmenge ist am bisher heißesten Wochenende des Sommers beim Wasserverband Lausitz (WAL) seit Jahren wieder ein Höchstwert im Trinkwasserabsatz verzeichnet worden. Das bestätigt der Trinkwasserchef vom WAL-Betrieb, Peter Schreck.

Der Wasserabsatz sei, wie erwartet, aufgrund der Rekord-Hitze nahe der 40-Grad-Marke rasant in die Höhe geschneilt. Vor allem Privathaushalte verbrauchten deutlich mehr als an einem normalen Wochenende. "Die Trinkwasserversorgung war dabei für die Kunden des WAL ohne Einschränkungen durchgängig gewährleistet", so Schreck.

Der Betriebsführer WAL-Betrieb war laut Unternehmenssprecher Ulf Riska bestens vorbereitet in das Extrem-Wochenende gestartet. "Alle Trinkwasserbehälter, auch die der Druckerhöhungsstation Senftenberg, waren gefüllt, alle Filter der Trinkwasseraufbereitungsanlagen im Wasserwerk Tettau vorsorglich gespült", resümiert Peter Matthies als Leiter der Trinkwasseraufbereitungsanlagen stolz. Rohrbrüche waren nicht zu verzeichnen, es gab keinerlei Engpässe. "Die Versorgungssicherheit hat oberste Priorität, ist aber ohne unsere permanente vorbeugende Instandhaltung nicht ohne weiteres zu erreichen", erklärt Trinkwasserchef Peter Schreck weiter.

Andrea Budich